

Vorschau : 74. Jahresversammlung der VSP/ASP 23.-25. Juni 2007 in St. Ulrich, Südtirol, Italien

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Bulletin für angewandte Geologie**

Band (Jahr): **11 (2006)**

Heft 2

PDF erstellt am: **16.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Vorschau

74. Jahresversammlung der VSP/ASP

23. - 25. Juni 2007 in St. Ulrich, Südtirol, Italien

Bernhard Gunzenhauser, Peter Burri, Werner Heckendorn

Die Jahrestagung 2007 in St. Ulrich vom 23. bis 25. Juni wird sich ausführlich der Geologie der Dolomiten im Südtirol widmen.

Anlässlich der wissenschaftlichen Sitzung am Samstag werden uns die Herren Professoren D. Bernoulli (Basel), C. Doglioni (Rom) und W. Schlager (Amsterdam) die regionale Geologie, die Tektonik und die Karbonat-Sedimentologie dieses Gebietes vorstellen und an den darauf folgenden Tagen auch im Gelände führen.

Das Südtirol bietet nicht nur Skiläufern, Wanderern und Kletterern sowie sonstigen Feriengängern eine wunderschöne Landschaft für ihre Aktivitäten, sondern auch uns eine einzigartige Gelegenheit, die geologische Geschichte der Südalpen, insbesondere der permischen und triadischen Abfolge zu studieren und anzusehen.

Programm

Während die Partner/Innen der Teilnehmer am Samstag Nachmittag von St. Ulrich im Grödnertal nach Bozen fahren, um den berühmten «Ötzi» - den Mann aus dem Eis, seine Geschichte und die wissenschaftlichen Untersuchungen dazu - im dortigen Museum kennen zu lernen, werden die Vereinsmitglieder an der wissenschaftlichen Tagung in die regionale Geologie, Tektonik und Karbonat-Sedimentologie der Dolomiten und der weiteren Umgebung eingeführt. Wir schätzen uns glücklich, dass die Herren Professoren Daniel Bernoulli, Carlo Doglioni und Wolfgang Schlager sich bereit erklärt haben, uns ihre profunden Kenntnisse zu vermitteln und am Sonntag und Montag dies auch am Aufschluss und (hoffentlich) mit prächtiger Aussichts-Geologie näher zu bringen.

Am 1. Exkursionstag fahren wir im Bus rund um die Sella-Gruppe, ein Atoll karnischen

Alters, wo wir den Übergang der Karbonatplattform in die spektakulären Klinoformen der Riffschuttablagerungen und die distalen Beckensedimente zu sehen bekommen. Ebenso werden wir die Gelegenheit haben, ältere Karbonatsedimente des Anis/Ladin und unterlagernde sowie zeitgleiche vulkanische Gesteine und daraus entstandene Ablagerungen zu studieren. Bei schönem Wetter ist vorgesehen, mit der Luftseilbahn vom Passo Pordoi auf über 3000 m ü. M. hinauf zu fahren und von dort einen Fussmarsch zum Piz Boé zu machen. Entsprechende Kleidung und Schuhe sind sehr empfohlen.

Am Montag ist beabsichtigt, mit der Gondelbahn unmittelbar im Dorf St. Ulrich auf die Seceda zu fahren, um dort nochmals die herrliche Aussicht zu geniessen und auf einem kleinen Fussmarsch verschiedene Aufschlüsse zu besuchen.

St. Ulrich im Grödnertal, auch Ortisei in der Val Gardena genannt, ist unser Ausgangspunkt für die Tagung und mit dem Auto in circa 6-7 Stunden von der Schweiz her zu erreichen. Gute Bahnverbindungen gibt es z. B. auch ab Zürich via Innsbruck im Eurocity in sechs Stunden nach Bozen (Bolzano). Das detaillierte und endgültige Tagungsprogramm und Anreisemöglichkeiten sind auf unserer Website (www.vsp-asp.ch) und auf der im Februar 2007 verschickten Einladung publiziert.

Die kommende Tagung bietet nicht nur geologische Leckerbissen ersten Ranges, sondern auch ein kulinarisches und touristisches Highlight, das Sie nicht verpassen sollten. Wir freuen uns und hoffen, Euch alle begrüßen zu können.



Fig. 1: Sass Pordoi



Fig. 4: St. Ulrich / Ortisei

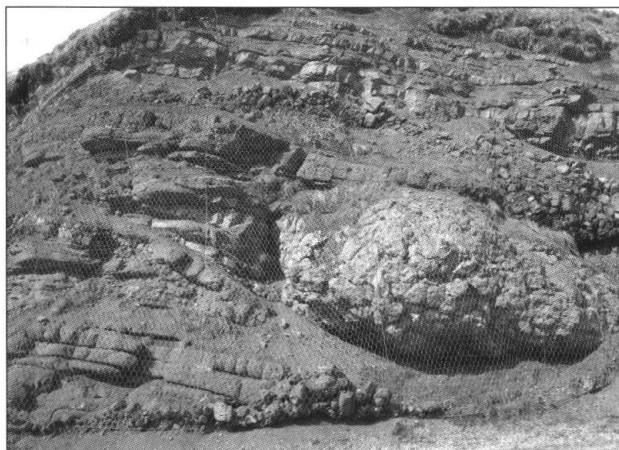


Fig. 2: Sellajoch



Fig. 3: Langkofel-Gruppe

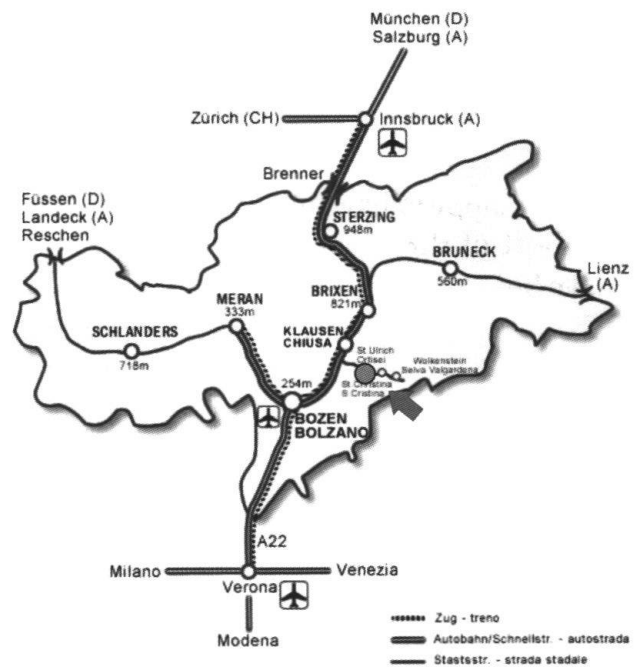


Fig. 5: Lageplan / site plan